

Seahawk Equity Long Short Fund

Stand: 30.04.2026



Anlagestrategie

Der Seahawk Equity Long Short Fund ist ein globaler Long/Short Aktien Fonds. Das langfristige Anlageziel des Fonds ist die Erreichung attraktiver risiko-adjustierter Renditen. Der Fonds ist fokussiert auf die Sektoren Energie und Transport sowie verbundene Industrien. Innerhalb der Sektoren setzt Seahawk einen fundamentalen Long/Short-Ansatz um. Der Fonds investiert in Aktientitel sowie besicherte und unbesicherte Anleihen auf opportunistischer Basis. Die Strategie zielt auf einen langfristigen Kapitalzuwachs. Die Umsetzung ist mit einem strikten Risikomanagement-Prozess unterlegt.

Stand: 30.04.2026

Portrait	
Fondstyp	SICAV (OGAW)
Auflegung	15.05.2019
Fondsdomizil	Luxemburg
Verwaltungs-gesellschaft	FundSight S.A.
Verwahrstelle	CACEIS Investor Services Bank S.A.
Prime Broker	Morgan Stanley
Portfolio-manager	Seahawk Investments GmbH
Wirtschafts-prüfer	Ernst & Young
Legal Advisor	Arendt & Medernach
Fondsvolumen	44.044.256,89 EUR

Wertentwicklung^{(2)(4)*} EUR S



Seit Auflegung (kumuliert)	128,61 %
Rendite p.a.	12,65 %
Annualisierte Volatilität	15,91 %
Sharpe Ratio	0,71
Fund Beta (Daily)*	0,31
Calmar Ratio**	0,42

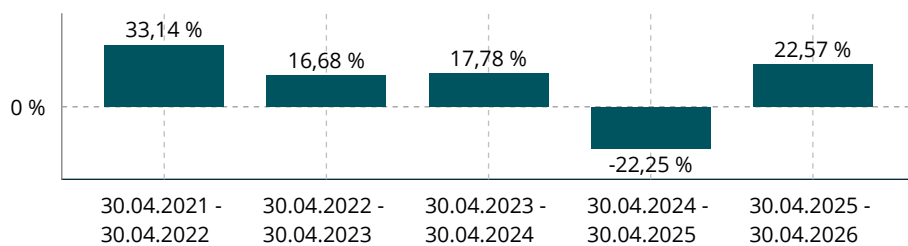
*Fondsbeta vs. MSCI World Index

**Calmar Ratio letzte 60 Monate

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 30.04.2026

Rollierende Wertentwicklung^{(2)*} EUR S



Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A. Stand: 30.04.2026

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 30.04.2026

Jährliche Wertentwicklung^{(2)*} (in %) EUR R

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2026	+3.9	+4.3	+3.7	-0.1	-	-	-	-	-	-	-	-	+12.3
2025	+5.8	-4.7	-4.2	-2.4	+2.2	-0.3	+3.4	+3.4	-0.9	+2.6	+0.6	-3.2	+1.9
2024	+2.0	+1.4	+2.3	+2.7	+1.6	-4.1	-4.2	-4.0	-2.3	-4.2	-4.9	+2.2	-11.4
2023	+0.9	+3.8	-3.3	-0.9	-0.9	+0.5	+1.7	+0.4	+4.3	+0.4	-2.2	+2.9	+7.5
2022	+2.4	+8.4	+9.5	+5.7	+3.4	-2.5	+4.6	+5.4	-1.3	+7.7	-0.5	-2.6	+47.4
2021	+3.8	+4.9	+5.3	-0.3	+1.9	+0.4	-5.5	+3.7	+7.7	+1.9	-7.6	+1.5	+18.0

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 30.04.2026

Jährliche Wertentwicklung^{(2)*} (in %) EUR I

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2026	+3.9	+4.3	+3.8	-0.1	-	-	-	-	-	-	-	-	+12.4
2025	+5.9	-4.6	-4.1	-2.4	+2.2	-0.2	+3.5	+3.4	-0.8	+2.6	+0.6	-3.2	+2.1
2024	+2.1	+1.5	+2.4	+2.8	+1.6	-4.1	-4.1	-4.0	-2.3	-4.2	-4.9	+2.2	-11.0
2023	+1.0	+4.0	-3.4	-0.9	-0.8	+0.4	+1.8	+0.4	+4.6	+0.4	-2.4	+3.0	+8.2

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 30.04.2026

Jährliche Wertentwicklung^{(2)*} (in %) USD S (Closed)

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2026	+5.5	+3.1	+0.8	+1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	+11.6
2025	+6.5	-4.7	-0.3	+2.8	+2.0	+3.1	+1.4	+5.2	-0.3	+1.2	+0.9	-1.7	+16.7
2024	-0.1	+1.5	+2.2	+1.9	+2.8	-5.0	-3.2	-1.6	-1.3	-6.8	-7.6	+0.6	-16.0
2023	+2.6	+1.6	-0.6	0.0	-3.3	+2.1	+3.2	-0.4	+1.4	+1.0	+0.7	+4.0	+12.8
2022	+1.3	+9.2	+8.0	+0.3	+5.9	-4.9	+1.8	+3.8	-2.9	+9.2	+3.5	+0.5	+40.8
2021	+2.8	+5.9	+1.3	+2.7	+2.5	-1.5	-5.8	+3.1	+6.5	+2.6	-10.9	+2.9	+11.2

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 30.04.2026

* Die Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Die vergangene Wertentwicklung ist kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Jährliche Wertentwicklung^{(2)*} (in %) EUR S (Closed)

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2026	+4.0	+4.4	+3.8	-0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	+12.7
2025	+5.9	-4.6	-4.1	-2.3	+2.3	-0.2	+3.5	+3.5	-0.8	+2.7	+0.6	-3.1	+3.0
2024	+2.1	+1.5	+2.4	+2.8	+1.7	-4.0	-4.1	-3.9	-2.2	-4.1	-4.9	+2.3	-10.5

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 30.04.2026

Jährliche Wertentwicklung^{(2)*} (in %) USD I

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2026	+3.3	+1.9	+0.5	+1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	+7.1
2025	+6.4	-4.8	-0.3	+2.7	+2.0	+3.0	+1.4	+3.5	-0.0	+0.5	+1.0	-1.4	+14.4
2024	-0.1	+1.4	+2.2	+1.6	+2.9	-5.4	-3.2	-1.6	-1.3	-6.7	-7.6	+0.6	-16.6

Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 30.04.2026

* Die Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Die vergangene Wertentwicklung ist kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Portfolio Struktur

Exposure (% NAV)	
Exposure Long	79.17%
Exposure Short	55.91%
Net Exposure	23.26%

Quelle: Seahawk Investments GmbH

Top Holdings⁽³⁾ (%)

Top 5: Short	-23,83%	Top 5: Long	41,06%
Top 10: Short	-41,06%	Top 10: Long	41,87%

Quelle: Seahawk Investments GmbH

Stand: 30.04.2026

Anzahl an Positionen*

Positionen Long	23
Positionen Short	18
Positionen Total	41

*Positionen < 0.5% nicht berücksichtigt

Stand: 30.04.2026

Risikodiagramm (SRI Analyse)

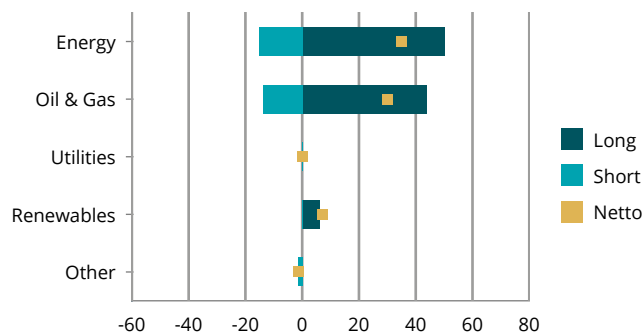
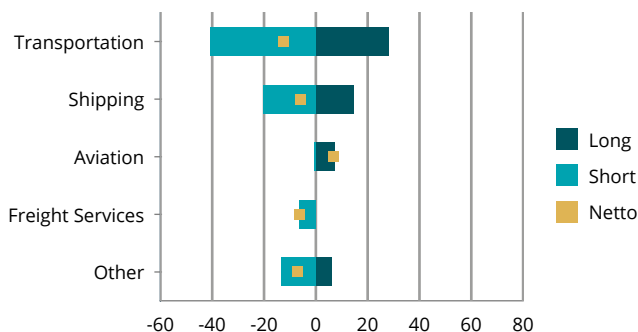


Quelle: CACEIS Investor Services Bank S.A.

Stand: 28.11.2025

Der Risikoindikator beruht auf der Annahme einer Haltedauer von 5 Jahren

Sektor Exposure (%)*

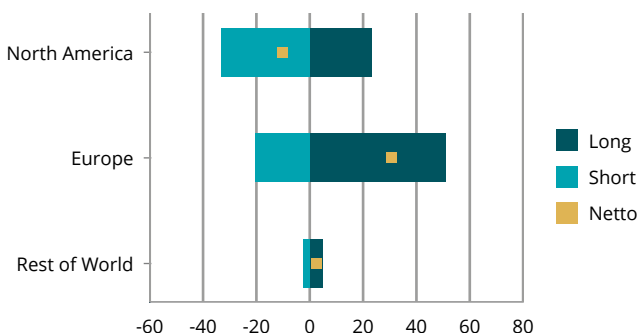


*Das Exposure ist Delta-adjustiert (inklusive Optionen und Total Return Swaps)

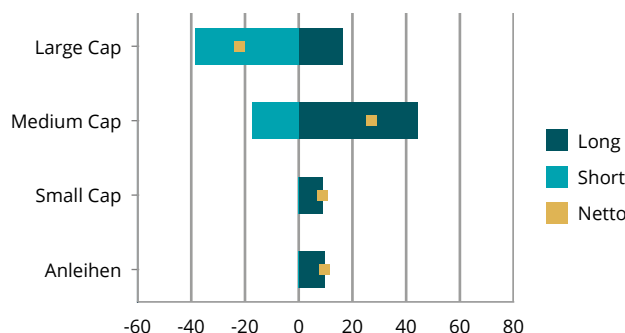
Quelle: Seahawk Investments GmbH

Stand: 30.04.2026

Geographisches Exposure (%)*



Markt Exposure (%)*



*Das Exposure ist Delta-adjustiert (inklusive Optionen und Total Return Swaps)

Quelle: Seahawk Investments GmbH

Stand: 30.04.2026

*Das Exposure ist Delta-adjustiert (inklusive Optionen und Total Return Swaps)

Quelle: Seahawk Investments GmbH

Stand: 30.04.2026

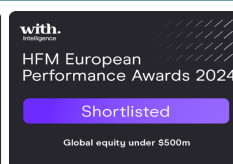
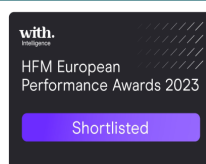
Stammdaten / Aktuelle Fondsdaten⁽¹⁾

	S (Closed)	S (Closed)	I	I	R	R
Minimum Investment	USD 125.000	EUR 100.000	USD 125.000	EUR 100.000	USD 1.250	EUR 1.000
Währung	USD	EUR	USD	EUR	USD	EUR
Max. Ausgabeaufschlag	-	-	-	-	-	5%
Verwaltungsgebühr	0,41%	0,41%	1,26%	1,26%	1,51%	1,51%
Performance Gebühr (High Water Mark, keine Hürde)	15%	15%	15%	15%	15%	15%
Verwahrstellengebühr	0,025%	0,025%	0,025%	0,025%	0,025%	0,025%
Liquidität	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich
Geschäftsjahresende	30.04.	30.04.	30.04.	30.04.	30.04.	30.04.
Ertragsverwendung	thesaurierend	thesaurierend	thesaurierend	thesaurierend	thesaurierend	thesaurierend
ISIN	LU1910828851	LU1910828935	LU1910829073	LU1910829156	LU1910829230	LU1910829313
Verwahrstelle	CACEIS Investor Services Bank S.A.					
Verwaltungsgesellschaft	FundSight S.A.					
Portfoliomanager	Seahawk Investments GmbH					
Wirtschaftsprüfer	Ernst & Young					

Quelle: FundSight S.A.

Stand: 30.04.2026

Auszeichnungen



Fußnoten

- (1) Die erfolgsabhängige Vergütung bezieht sich auf das vergangene Geschäftsjahr. Die Fondskennzahlen werden auf Basis täglicher Daten ermittelt. Für Fonds mit einer Historie unter einem Jahr werden keine Kennzahlen ermittelt.
- (2) Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Ermittlung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 10.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 500,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallende Depotkosten vermindern. Die Performance wird anhand der BVI-Methode ermittelt. Die Fondsperformance gemäß BVI-Methode ist die prozentuale Änderung des Anteilswertes zwischen Beginn und Ende des Berechnungszeitraums. Die BVI Fondskategorie ist aus der Feinkategorisierung des BVI abgeleitet.
- (3) Die Top-5-Holdings verstehen sich mit Berücksichtigung von Derivaten. Alle Angaben zur Asset-Klasse Aktien (Large Cap, Medium Cap und Small Cap) beziehen sich auf das Fondsvermögen. Alle Angaben zur Asset-Klasse Fixed Income beziehen sich auf das Fondsvermögen.
- (4) Risikohinweis: Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung /der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Die Performance-Kennzahlen und Risk-adjusted Performance-Kennzahlen beziehen sich marktüblich auf einen Zeitraum der vergangenen drei Jahre. Für Fonds, deren Historie zwischen ein und drei Jahren liegt beziehen sich die Kennzahlen auf den Zeitraum seit Auflage des Fonds.

Der Seahawk Equity Long Short Fund ist ein aktiv verwalteter Fonds, der nicht in Bezug auf eine Benchmark verwaltet wird.

Volatilität: Unter Volatilität ist das „Schwankungsrisiko“ z.B. eines Fonds zu verstehen. Als mathematische Grundlage dient die Standardabweichung der Performancezahlen über den betrachteten Zeitraum; annualisiert wird diese als Volatilität bezeichnet. Eine Volatilität von 5% bei einer durchschnittlichen Jahresperformance von 7% besagt, dass die nächste Jahresperformance mit 68,27% Wahrscheinlichkeit zwischen 2% (=7%-5%) und 12% (=7%+5%) zu erwarten ist.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe Ratio ist die Differenz zwischen erzielter Performance p.a. und risikolosem Zins (Deutsche Bank USD 1 M LIBOR TR Index) p.a. dividiert durch die Volatilität. Sie lässt sich daher als „Risikoprämie pro Einheit am eingegangenen Gesamtrisiko“ interpretieren. Grundsätzlich ist es umso besser, je höher sie ist (hohe Performance bei geringem Risiko). Auf Grund ihrer Konzeption als relative Größe können Sharpe Ratios verschiedener Portfolios untereinander verglichen werden.

Allgemeiner Marktrückblick

Im April 2026 erlebten die USAktienmärkte eine historische Erholung. Die wichtigsten Indizes verzeichneten ihre stärksten monatlichen Zuwächse seit mehreren Jahren. Ausschlaggebend für die Rallye waren insbesondere eine fragile Waffenruhe im Nahen Osten sowie eine außergewöhnlich starke Berichtssaison zum ersten Quartal, angeführt von Technologie und Kibezogenen Unternehmen.

Eine zweiwöchige Feuerpause zwischen den Vereinigten Staaten und dem Iran führte zu einer spürbaren Entspannung der geopolitischen Lage in der Region. Die Ölpreise, die zu Monatsbeginn noch deutlich gestiegen waren, fielen am 17. April um mehr als 9% und lösten damit eine breit angelegte Aktienmarkterholung aus. Über 90% der Unternehmen im Nasdaq100 übertrafen die Gewinnerwartungen, während der Philadelphia Semiconductor Index (SOX) im April um 38% zulegte und damit sein bestes Monatsergebnis seit Februar 2000 erzielte.

Die im April veröffentlichten USKonjunkturdaten deuteten auf eine schrittweise Stabilisierung der wirtschaftlichen Lage hin. Der Arbeitsmarkt zeigte moderate Verbesserungen: Die Zahl der neu geschaffenen Stellen außerhalb der Landwirtschaft stieg im März um 178 Tsd. nachdem sie im Februar revidiert um -92 Tsd. zurückgegangen war.

Die Inflationsraten zogen gegenüber dem Vormonat leicht an. Die Gesamtinflation (Headline CPI) erhöhte sich von 2,4% auf 3,3%, während die Kerninflation von 2,5% auf 2,6% stieg.

Die USNotenbank beließ ihre Geldpolitik im April unverändert und hielt die Zielspanne für den Leitzins bei 3,50% bis 3,75% aufrecht. In ihrer Kommunikation betonte sie weiterhin einen strikt datenabhängigen Ansatz.

An den Rentenmärkten kam es zu einem moderaten Anstieg der Staatsanleiherenditen. Die Rendite zehnjähriger USStaatsanleihen erhöhte sich um 5 Basispunkte von 4,32% auf 4,37%, während die Rendite zehnjähriger deutscher Bundesanleihen um 4 Basispunkte von 3,00% auf 3,04% zulegte.

Auch die globalen Aktienmärkte entwickelten sich positiv: Der MSCI World Index gewann 9,6% in US-Dollar, während der MSCI Europe Index in Euro gerechnet um 5,2% zulegte.

Energie und Transport

Die Preise für BrentRohöl blieben im gesamten April auf erhöhtem Niveau, da die anhaltende Blockade der Straße von Hormus sowie die fort-dauernden Folgen beschädigter Energieinfrastruktur in der Golfregion das globale Angebot weiterhin belasteten. Nach dem starken Preisanstieg im März zeigte sich BrentRohöl im April hoch volatil und schloss den Monat bei USD114,0 je Barrel und damit leicht unter dem Vormonatsstand von USD118,0 je Barrel.

Nachdem bestätigt wurde, dass die Zerstörung von 17% der LNGKapazitäten Katar ein mehrjähriges Wiederaufbauprojekt erfordern wird, zogen die europäischen Erdgaspreise deutlich an. Die maßgeblichen Gasreferenzpreise stiegen im April um 22%, getrieben von wachsenden Sorgen über ein strukturelles Energieangebotsdefizit mit Blick auf die kommende Wintersaison. Trotz dieses grundsätzlich unterstützenden Umfelds verzeichnete der STOXX Europe 600 Oil & Gas Index bis zum Monatsende lediglich einen moderaten Anstieg von 0,9% in Euro. Die Entwicklung innerhalb des Sektors fiel uneinheitlich aus: Während Aktien aus dem Bereich Exploration & Production gemischte Ergebnisse zeigten, konnten Unternehmen aus dem Bereich Öl und Gasdienstleistungen erneut überdurchschnittlich abschneiden.

Der Transportsektor entwickelte sich im April insgesamt sehr positiv. Der Dow Jones Transportation Average legte um 11,4% zu, gestützt durch durchgehend solide USKonjunkturdaten im Monatsverlauf. Auch der Luftfahrtsektor zeigte nach dem deutlichen Kursrückgang im Vormonat eine gewisse Erholung, wobei der U.S. Global Jets Index um 3,3% zulegte.

Die anhaltenden Störungen in der Straße von Hormus führten zudem zu einer kräftigen Entwicklung der Frachtraten im maritimen Schifffahrtsektor über alle Segmente hinweg. Die Charraten für Very Large Crude Carrier (VLCC) blieben auf außergewöhnlich hohem Niveau und lagen zum Monatsende bei durchschnittlich USD122 Tsd. pro Tag. Im DryBulkBereich stiegen die CapesizeRaten deutlich von USD23 Tsd. auf USD35 Tsd. pro Tag.

Im Containerschifffahrtssegment erhöhte sich der Shanghai Containerized Freight Index (SCFI) im April um 3% und liegt damit 39% über dem Vorjahresniveau. Dennoch gaben die meisten Aktien aus dem ContainerShippingBereich nach, da steigende Bunkerkosten weiterhin auf die Margen drückten. Im Gegensatz dazu entwickelten sich Aktien aus dem DryBulk sowie dem ProduktentankerSegment sehr positiv und profitierten von den anhaltend hohen Frachtraten.

Fondsperformance

Der Fonds erzielte im April in der USDdenominierten Anteilsklasse eine positive Wertentwicklung, während die EURdenominierte Anteilsklasse unverändert blieb. Insgesamt trug das LongPortfolio +5,4% (USDdenominiert) zur Performance bei, während das ShortPortfolio mit 4,0% (USDdenominiert) belastete.

Innerhalb des Energiesegments steuerte das LongBook einen Beitrag von +4,4% bei, während das ShortBook 0,5% belastete. LongPositionen im Bereich Exploration & Production (E&P) führten zu einem leichten Verlust von 0,1%, wohingegen das E&PShortBook mit +0,9% positiv beitrug. Deutlich stärker entwickelte sich der Bereich Energiedienstleistungen: Hier erzielte das LongBook einen Gewinn von +3,6%, während das ShortBook 0,5% detraktierte. LongPositionen im Bereich erneuerbare Energien trugen +0,9% zur Performance bei, während ShortPositionen in KernenergieTiteln mit 0,9% belasteten.

Die Transportsegmente wirkten sich insgesamt negativ auf die Wertentwicklung aus. Im ShippingBereich belasteten ShortPositionen die Performance mit 0,9%, während LongPositionen +0,6% beisteuerten. LongEngagements im DryBulk sowie im Rohöl und ProduktentankerSegment erzielten jeweils einen Beitrag von +0,3%. Demgegenüber führten ShortPositionen in den Segmenten Rohöltanker, LPGTanker und Autotransporter zu Beiträgen von 0,3%, 0,4% beziehungsweise 0,2%. In anderen Transportsegmenten konnten Gewinne aus LongPositionen (+0,1%) die Verluste aus dem ShortBook (1,8%) nur teilweise kompensieren. ShortPositionen im Bereich Freight Services steuerten +0,7% bei, während LongPositionen im Luftfahrtsektor weitere 0,5% belasteten.

Im Monatsverlauf wurde eine LongPosition in der RohöltankerAktie Capital Tankers aufgebaut, die rund 3% des Nettoinventarwerts (NAV) ausmacht. Der durchschnittliche Einstiegspreis lag bei NOK133,70 je Aktie und damit leicht unter dem IPOPreis von NOK134,00 am 27. Februar. Der NAV des Unternehmens wird auf NOK147,50 je Aktie geschätzt, was auf einen Bewertungsabschlag von rund 30% gegenüber vergleichbaren Unternehmen hindeutet. RohöltankerPeers werden derzeit bei etwa 120% ihres NAV gehandelt, gestützt durch rekordhohe Erträge im aktuellen Marktumfeld. Zusätzlich wurde eine LongPosition in Scorpio Tankers in Höhe von rund 2% des NAV zu einem Preis von USD75,12 je Aktie aufgebaut, was einem Abschlag von rund 25% auf den NAV entsprach.

Darüber hinaus wurden ShortPositionen im LPGShippingSegment (rund 3% des NAV) weiter ausgebaut. Eine mögliche Wiederöffnung der Straße von Hormus könnte insbesondere den LPGSchifffahrtsmarkt belasten, da etwa 30% der weltweiten seebasierten LPGExporte üblicherweise diese Passage nutzen. Dies könnte zu einer Umkehr langfristiger USHandelsrouten führen. Vor dem Hintergrund der starken Kursgewinne bei Albezogenen Aktien wurden ShortPositionen im Nuklearenergiesektor temporär auf 1,5% des NAV reduziert, wobei Gewinne bei Kursniveaus realisiert wurden, die rund 40% unter den ursprünglichen Einstiegspreisen lagen.

Portfoliomanager

Seahawk Investments GmbH

Telefon: +49 69 / 244044-10

Bettinastrasse 62

E-Mail: hc@seahawk-investments.com

60325 Frankfurt am Main

Seahawk Investments GmbH

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation („KI“) im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG), die „KI“ richtet sich an ausschließlich an professionelle Kunden im Sinne des § 67 WpHG (natürliche und juristische Personen) mit gewöhnlichem Aufenthalt/ Sitz in Deutschland und wird ausschließlich zu Informationszwecken eingesetzt. Diese „KI“ kann eine individuelle anlage- und anlegergerechte Beratung nicht ersetzen und begründet weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Auch wurde Sie nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Die individuellen Verhältnisse des Empfängers (u.a. die wirtschaftliche und finanzielle Situation) wurden im Rahmen der Erstellung der „KI“ nicht berücksichtigt. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser „KI“, eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden. Eine Anlage in erwähnte Finanzinstrumente/Anlagestrategie/Wertpapierdienstleistungen beinhaltet gewisse produktspezifische Risiken – z.B. Markt- oder Branchenrisiken, das Währungs-, Ausfall-, Liquiditäts-, Zins- und Bonitätsrisiko – und ist nicht für alle Anleger geeignet. Daher sollten mögliche Interessenten eine Investitionsentscheidung erst nach einem ausführlichen Anlageberatungsgespräch durch einen registrierten Anlageberater und nach Konsultation aller zur Verfügung stehenden Informationsquellen treffen. Zur weiteren Information finden Sie hier das Basisinformationsblatt (PRIIPs) und den Wertpapierprospekt kostenfrei: <https://seahawk-investments.com/fonds/>. Der Wertpapierprospekt wird Ihnen in englischer Sprache zur Verfügung gestellt, das Basisinformationsblatt zusätzlich in deutscher Sprache. Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wieder, eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die vorliegende „KI“ ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und die gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. Die Seahawk Investments GmbH verfügt über die Erlaubnis zur Erbringung der Finanzportfolioverwaltung, der Anlageberatung, sowie der Anlagevermittlung und der Abschlussvermittlung nach § 15 Abs. 1 i.V.m. § 2 Abs. 2 Nr. 3, 4, 5 und 9 WpIG (Wertpapierinstitutsgesetz) und unterliegt insoweit der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) Marie-Curie-Straße 24-28 D-60439 Frankfurt am Main Herausgeber: Seahawk Investments GmbH, Bettinastraße 62, 60325 Frankfurt am Main. Währungsschwankungen können zu negativen Performancebeiträgen führen.